

**Bitte nicht mehr bearbeiten, dieser Bericht würde bereits in die Unterlagen der Steuererklärung 2011 übernommen**

## **warpzone e.V. Tätigkeitsbericht 2011**

### **Einleitung**

Die Warpzone wurde im Sommer 2009 gegründet und zum Herbst beim Amtsgericht Münster als e.V. eingetragen. Die angestrebte Gemeinnützigkeit wurde vorläufig im Dezember 2009 und in 2011 endgültig vom Finanzamt Münster-Innenstadt anerkannt. 2011 stieg die Mitgliedzahl auf über 30 Personen an. Somit konnten wir 2011 einen gesunden Zuwachs der Mitgliederzahlen verzeichnen, obwohl die Warpzone e.V. während des Jahres auch einige Mitglieder beispielsweise durch Wohnortwechsel verloren hat. Bei unserem hohen Anteil aktiver Mitglieder wurde 2011 klar, dass die Räume mit ihren 35 m<sup>2</sup> am Hawerkamp 31 eindeutig zu klein geworden sind und wir haben die Suche nach größeren Räumen begonnen. Dementsprechend haben wir angefangen die notwendigen Rücklagen für den Umzug, die Renovierung und die Ausstattung neuer Räume zu bilden.

### **Projekte**

2011 führten die Mitglieder der Warpzone mehrere gemeinschaftliche Projekte durch. Sämtliche Projekte wurden auf unsere Web-Präsenz dokumentiert und veröffentlicht. Einige aus dem Jahr 2010 stammende Projekte wurden erst in 2011 fertiggestellt und einige befanden sich Ende 2011 noch in Entwicklung. Grundsatz der Projekt-Ausführung bei der Warpzone e.V. ist das Prinzip der Offenheit. Durch dieses Prinzip wird der maximale Grad der Wissensvermehrung bzw. -verbreitung erzielt. Zu diesem Zweck werden

- die Projekte durch offene Teams durchgeführt,
- Berichte über den aktuellen Fortschritt online gestellt,
- die Projekte transparent dokumentiert und diese Dokumentationen veröffentlicht.
- Von den Projekten sollen zwei beispielhaft vorgestellt werden:

#### **3D-Drucker**

Ein 3D-Drucker ist eine Maschine, die dreidimensionale Werkstücke schichtweise aufbaut. Die Form eines Werkstücks wird zuerst in einem 3D-CAD (Computer Aided Design) Programm entwickelt und kann danach als dreidimensionales Objekt in Kunststoff ausgedruckt werden. Das Drucker-Design ist offen und sogar teilweise selbst-reproduzierend (soll heißen, dass Ersatzteile oder Bauteile für einen neuen Drucker damit gedruckt werden können). Vorteil dieses offenen Designs ist die Zugänglichkeit für Lernzwecke. Unser 3DDrucker wird jedoch nicht nur benutzt um Interessierte an das Thema heranzuführen, sondern um maßgeschneiderte Bauteile für andere Warpzone-Projekte zu produzieren.

#### **1337-Tisch**

Inspiziert durch die postindustrielle Umgebung unserer Räume auf dem ehemaligen Gelände der Fa. Pebüso Betonwerk am Hawerkamp 31, wurde am Ende 2011 das Lichtkunst-Projekt „1337-Tisch“ ins

Leben gerufen. Der 1337-Tisch ist zugleich Designer-Möbel aus Beton sowie Lichtkunst. Die Entwicklung des 1337-Tisches wird im Jahr 2012 fortgesetzt. Veranstaltungen

## **„Hack n' Breakfast“**

Das „Hack n' Breakfast“ ist ein regelmäßiges Veranstaltungsangebot der Warpzone e.V. Im Rahmen von „Hack n' Breakfast“ werden Vorträge und Workshops angeboten. Ziel ist es, Themenkomplexe der Warpzone e.V. öffentlich zu präsentieren. Neben dem Austausch von technischen Themen soll vor allem die sozio-kulturelle Auswirkung der Technik auf die Gesellschaft im Rahmen eines offenen Forums diskutiert werden können. Dazu werden bei einem „Hack n' Breakfast“ aktuelle Themen der Informations- und Kommunikationstechnik aufgegriffen, als Vortrag vorgestellt und anschließend diskutiert. Aufgrund der elementaren Verbindung von Technik im gesellschaftlichen Kontext ist es ebenfalls Aufgabe des „Hack n' Breakfast“ die Auswirkung von Technik zu diskutieren und beispielsweise Fragestellungen des Datenschutzes aufzugreifen. Das Vortragsniveau soll dabei neben wissenschaftlichen Aspekten auch der Erweiterung des allgemeinen Technikverständnisses dienen. Zur Dokumentation wurden vereinzelte Vorträge aufgezeichnet und sind im Internet für jeden Interessierten frei abrufbar. Aufgrund der positiven Erfahrungen ist geplant, die Aufzeichnung gerade bei aktuellen Themen zu intensivieren um auch Interessierte, die nicht vor Ort sein konnten, partizipieren zu lassen.

## **Zielgruppe**

Das „Hack n' Breakfast“ richtet sich neben Vereinsmitgliedern explizit auch an externe Teilnehmer. Dazu kann jeder ohne formelle Anmeldung bei einem „Hack n' Breakfast“ mitmachen. Neben der passiven Teilnahme wird ebenfalls eine aktive Partizipation als Referent gewünscht. Hierdurch soll ein möglichst breites Spektrum an Themen abgedeckt werden, um möglichst ein großes Publikum anzusprechen.

## **Themenkomplexe**

Die Themenkomplexe lassen sich grob in zwei Bereiche einteilen. Neben technischen Themen gibt es den sozio-kulturellen Themenbereich, der sich mit den Auswirkungen der Technik auf Alltag und Gesellschaft befasst. Im Technikbereich werden neben der Vorstellung von technischen Standards und Verfahren auch auf Grundlagen der Informatik und der Elektrotechnik eingegangen. Im sozio-kulturellen Bereich werden die Konsequenzen des Technikeinsatzes auf Gesellschaft und Alltag diskutiert.

## **Referenten**

Um das „Hack n' Breakfast“ als regelmäßige Veranstaltung in der Vereinslandschaft unterzubringen, wurden anfangs Referenten aus dem Verein geladen. Nach den ersten Veranstaltungen konnten auch externe Referenten gewonnen werden. Das Zurückgreifen auf externe Referenten erlaubte es der Warpzone e. V., Experten zu verschiedenen Themen zu gewinnen.

## **Austausch und Kontakt mit Gruppen und Vereinen**

ähnlicher Zielsetzung

### **Besuch des TKKRLabs in Enschede 28.5.2011**

In Mai 2011 wurden wir zur Einweihungsfeier unseres niederländischen Pendants TKKRLab Enschede (ausgesprochen: Tukkerlab) eingeladen. Nach der Eröffnungsrede von Ratsherrin Marijke van Hees gab es einen regen Austausch von Ideen und Informationen. Neben der hohen Anzahl an technischen Themen gab es auch eine Möglichkeit für die Vorstände beider Vereine einen Blick über den Tellerrand zu werfen. Ein besonderes Augenmerk war die Bereitschaft der Kommune Twente das TKKRLab Enschede zu unterstützen und zu fördern.

### **Warpzone Village auf dem Chaos Communication Camp 10.- 14.8.2011**

Ein „Village“ im Kontext des Chaos Communication Camp ist ein thematisches Dorf aus Zelten, dessen Bewohner ein oder mehrere gemeinsame Themenkomplexe verbindet. Warpzone-Mitglieder sind zum Teil einige Tage vor dem Beginn des Events angerückt, um beim Aufbau des internationalen 3000-Personen-Events zu helfen. Das Warpzone Village diente als Darstellungsplattform für die Projekte der Warpzone und als Treffpunkt für den Austausch zwischen unserem Verein und anderen Vereinen und Personen, die ähnliche Ziele wie die Warpzone e.V. verfolgen.

## **Fazit und Ausblick**

2011 war ein erfolgreiches Jahr für die Warpzone e.V., was auch der Zuwachs der Mitgliedszahlen bestätigt. Neue Projekte wurden umgesetzt und neue Themenkomplexe erschlossen. Die Aktivitäten des Vereins konnten 2011 ebenfalls eine Steigerung vorweisen. 2012 sollten wir neben der Fortsetzung unserer Projekte auch im Bereich Bildung der technologischen Kompetenz unserer Mitbürger aktiver werden, dies hoffen wir durch ein erweitertes Angebot in größeren Räumen zu ermöglichen.

## **Termin-Übersicht 2011**

### **Live Streaming vom Chaos Communication Congress 27.-29.12.2011**

Treffen und Austausch bei Livestreams aus dem Chaos Communication Congress im Rahmen des „No Nerd Left Behind“ Programms des Chaos Computer Club.

### **Hack n' Breakfast 12./13.11.2011**

Lightning Talks (Kurzvorträge zu diversen Themen).

## **Sondertreff der 3D-Drucker Projektgruppe 10.10.2011**

Nach einer langen Wartezeit trafen die Bauteile ein. Die Konstruktion des Druckers wurde begonnen.

## **Hack n' Lötfest 08./09.10.2011**

Gemeinsames Löten am Moodlight-Projekt der Warpzone. Tausende LEDs mussten gelötet werden. Auch für Leute mit wenig Erfahrung war unser Lötfest geeignet.

## **Amateurfunk-Workshop 26.09.2011**

Prüfungsvorbereitung Amateurfunk-Schein.

## **Hack n' Breakfast 10./11.09.2011**

Lightning Talks (Kurzvorträge zu diversen Themen).

## **Warpzone Village auf dem Chaos Communication Camp 10./14.8.2011**

Nach Finowfurt bei Berlin zog die Warpzone zeitweilig um. Das internationale Event für Technik-affine Menschen zog über 3000 Gleichgesinnte aus der ganzen Welt an.

## **Hack n' Breakfast 09./10.07.2011**

Gesellschaft und Technologie! Eine längerer Vortrag zum Thema Bitcoin – eine kryptographische P2P Währung.

## **Amateurfunk-Workshop 27.06.2011**

Prüfungsvorbereitung Amateurfunk-Schein.

## **Amateurfunk-Workshop 13.06.2011**

Prüfungsvorbereitung Amateurfunk-Schein.

## **Hack n' Breakfast 12.06.2011**

Lightning Talks (Kurzvorträge zu diversen Themen).

## **Amateurfunk-Workshop 06.06.2011**

Prüfungsvorbereitung Amateurfunk-Schein.

## **Besuch des TKKRLabs in Enschede 28.5.2011**

Besuch bei Enschedes Pendant zur Warpzone. Eröffnungsfeier und Austausch zu technischen Themen.

## **Hack n' Breakfast 09./10.04.2011**

Vortrag zu 3D-Drucker Technologien.

## **Hack n' Breakfast 12./13.03.2011**

Vorträge zu „Awsome“, dem Windows Manager für Xorg.

## **Hack n' Breakfast 12./13.02.2011**

Vorträge zu „Git“, dem Versionsverwaltungs-Werkzeug und „Github“, einem webbasierten Hosting-Dienst für Software-Entwicklungsprojekte.

## **Hack n' Breakfast 08./09.01.2011**

Vorträge zu unserem innovativen Zugangskontrollsystem.

## **Sonstiges**

Fast jeden Mittwoch und Samstag treffen sich die Mitglieder informell in den Vereinsräumen am Hawerkamp.

From:

<http://wiki.warpzone.ms/> - warpzone

Permanent link:

<http://wiki.warpzone.ms/orga:taetigkeitsbericht2011>

Last update: **01.03.2017**

